

Schweinegrippe: Panikmache oder Aufschwung ?

Geschrieben von alfred - 01.12.2009 17:44

Damit die Pharmaindustrie richtig verdienen kann muss regelmässig ein Tier herhalten. Die wenigsten kennen die wirklichen Hintergründe. Es geht nur um Geld. Wer gesund lebt braucht auch keine Angst zu haben. Fragt Euch mal wieviel Menschen in der gleichen Zeit im Strassenverkehr gestorben sind. Vielleicht gibt es ja bald auch eine Autogrippe ? Lasst euch nicht verdummen. :ohmy:

=====

Aw: Schweinegrippe: Panikmache oder Aufschwung ?

Geschrieben von Elias - 02.12.2009 21:35

Mir tuhen die menschen leid die die impfung in asnpruch genohmen haben.
Ich bin überzeugt das etwa 90 prozent der geimpften in den nächten 5 jahren an krebs erkranken.
Und von den 90 Prozent der krebskranken werden mindestens 50 prozent daran sterben den das ist die traurige bilanz dieser massenimpfung.Ich selber hatte Krebs nach eine Impfung(gegen hirhautentzündung) gehabt.Zufall?Nein den ich hatte niehmals meinen körper geschadet oder war spazieren in tchernobyl.Ich hatte Lymphdrüsenkrebs gehabt nach der Impfung.Und wie wir sehen erkranken mittlerweile 500000 Menschen im jahr an krebs.Das heist das in 10 jahren 2,500000 Menschen an krebs sterben(Qutte 50 prozent überlebenschance).Ich sammle bewiese und bin sehr weit vorne und hoffe das wir endlich aufstehen und dagegen was tuhem

Laßt euch nicht impfen

=====

Aw: Schweinegrippe: Panikmache oder Aufschwung ?

Geschrieben von Goldgloeckchen - 03.12.2009 15:22

Schließe mich meinem Vorredner an! Ich benutze gerne das Wort Finanzspritze :laugh:
SARS,BSE,Vogelgrippe und jetzt der Ferkelhusten- scheint ja Grund genug dafür gewesen zu sein Pandemiestufe 6 auszurufen wie ich in einem anderen Forum schon beschrieben habe. Wie kommt solch eine Einstufung zu stande? Die Einstufung erfolgte auf Zahlen der in Mexiko vorangehenden Infektion und deren Todesopfer.die genauen Zahen habe ich nicht im Kopf-diese wurden über tausende der WHO mit geteilt,deshalb kam es zur Pandemiestufe 6. Der Witz ist aber ,dass die Zahlen falsch waren,Tatsache ist,dass es weige als 10 waren,also kein Grund mehr für die Pandemiestufe 6,aber sie bleibt trotzdem bestehen-WARUM?

Es gibt viele Hintergrundinfos darüber,einfach mal lesen und irgendwo dazwischen steckt die Wahrheit über das ganze Theater und das ist nur eine Ablehnung von was ganz großem-der neuen Weltordnung. Quellen: merkur online.de unter Testpatient Schweinegrippe, Infokriegtv.de, youtube: Schweinegrippe 1967, Engame, 9/11, Zeitgeist....schaut euch das an und dort findet ihr einen eventuellen Grund für dieses ganze Theater.

Ich finde es unfair,dass man versucht den Masstbetrieben die Schuld dafür zu geben "zuvielle Schweine auf einen Haufen,lassen Krankheiten zu" ja sicher und Wissenschaftler spielen in ihren Labor mit dem Zeug fangen oder wie!? Warum hält man sich das Zeug überhaupt noch tiefgefrohren-etwa für eine Biowaffe???? Wenn es so schlimm ist,warum vernichtet man es denn nicht????

Wenn Geld gebraucht wird, lassen wir einfach mal ein paar Viren raus-will mich jetzt nicht zu weit aus dem Fenster lehnen, aber SARS und co. waren wohl nicht Grund genug und jetzt der Ferkelhusten, da wird groß Aufstand erprobt???

Wir sollten mal langsam anfangen Dinge zu hinterfragen und uns nicht alles von Medien usw. aufs Brot schmieren zu lassen. Die belegen alles mit Statistiken und das schon Jahre vorher, wow. Sie können schon von Todeszahlen ausgehen und das Jahre vorher?! Den möchte ich gerne mal einen Besuch bestatten und mir die Lottozahlen der nächsten Jahre vorhersagen lassen :woohoo:

Also lasst euch nicht alles vorkauen und sucht selber nach einer Antwort, mit der ihr euch zufrieden geben könnt. Eine weitere Quelle ist www.RKI.de soviel zu Statistiken.

Aw: Schweinegrippe: Panikmache oder Aufschwung ?

Geschrieben von Goldglockchen09 - 03.12.2009 15:55

Goldglockchen schrieb:

Schließe mich meinem Vorredner an! Ich benutze gerne das Wort Finanzspritze :laugh:

SARS, BSE, Vogelgrippe und jetzt der Ferkelhusten- scheint ja Grund genug dafür gewesen zu sein Pandemiestufe 6 auszurufen wie ich in einem anderen Forum schon beschrieben habe. Wie kommt solch eine Einstufung zu stande? Die Einstufung erfolgte auf Zahlen der in Mexiko vorangehenden Infektion und deren Todesopfer. Die genauen Zahlen habe ich nicht im Kopf-diese wurden über tausende der WHO mit geteilt, deshalb kam es zur Pandemiestufe 6. Der Witz ist aber, dass die Zahlen falsch waren, Tatsache ist, dass es weitaus weniger als 10 waren, also kein Grund mehr für die Pandemiestufe 6, aber sie bleibt trotzdem bestehen-WARUM?

Es gibt viele Hintergrundinfos darüber, einfach mal lesen und irgendwo dazwischen steckt die Wahrheit über das ganze Theater und das ist nur eine Ablehnung von was ganz großem-der neuen Weltordnung. Quellen: [merkur online.de](http://merkur.online.de) unter Testpatient Schweinegrippe, Infokriegtv.de, youtube: Schweinegrippe 1967, Engage, 9/11, Zeitgeist....schaut euch das an und dort findet ihr einen eventuellen Grund für dieses ganze Theater.

Ich finde es unfair, dass man versucht den Masstbetrieben die Schuld dafür zu geben "zu viele Schweine auf einen Haufen, lassen Krankheiten zu" ja sicher und Wissenschaftler spielen in ihren Labor mit dem Zeug fangen oder wie!? Warum hält man sich das Zeug überhaupt noch tiefgefrohren- etwa für eine Biowaffe???? Wenn es so schlimm ist, warum vernichtet man es denn nicht????

Wenn Geld gebraucht wird, lassen wir einfach mal ein paar Viren raus-will mich jetzt nicht zu weit aus dem Fenster lehnen, aber SARS und co. waren wohl nicht Grund genug und jetzt der Ferkelhusten, da wird groß Aufstand erprobt???

Wir sollten mal langsam anfangen Dinge zu hinterfragen und uns nicht alles von Medien usw. aufs Brot schmieren zu lassen. Die belegen alles mit Statistiken und das schon Jahre vorher, wow. Sie können schon von Todeszahlen ausgehen und das Jahre vorher?! Den möchte ich gerne mal einen Besuch bestatten und mir die Lottozahlen der nächsten Jahre vorhersagen lassen :woohoo:

Also lasst euch nicht alles vorkauen und sucht selber nach einer Antwort, mit der ihr euch zufrieden geben könnt. Eine weitere Quelle ist www.RKI.de soviel zu Statistiken.

Ps habe gerade in der Augsburger Allgemeinen gelesen, die sich der Sache natürlich enthält, dass, um es mal in meinen Worten zu fassen, wo sie einen "Verschwörungstheoretiker" fast schon verhöhnen, nur weil er Zusammenhänge darstellt, die er belegen kann, was der Grund für eine Schweinegrippe sei. Das Web sie voll damit, natürlich, wo denn sonst. In den Medien würde es keine wagen solch eine Darstellung unter die Leute zu bringen, aber es scheint ja doch irgendwie interessant genug zu sein, um darauf einzugehen und es doch in irgendeiner Form schlecht zu machen. Da zweifel ich doch an den Menschenverstand, wenn man für solch Dinge kein offenes Ohr hat und es als "Verschwörung" oder Unsinn ab tut. Irgendwo dazwischen steckt die Wahrheit-meine Meinung. Dann zähle ich halt auch zu den Verschwörungstheoretikern :lol:

=====

Aw: Schweinegrippe: Panikmache oder Aufschwung ?

Geschrieben von Sokrates - 04.12.2009 19:45

Ich denke mal, man muss kein "Verschwörungstheoretiker" sein, es reicht sicherlich, ein "Denkpraktiker" zu sein, um den ganzen Panikmachemüll nicht mehr ernst zu nehmen ;) .

Interessant ist in dem Zusammenhang natürlich auch die Stellungnahme der WHO zu den Vorwürfen, sie habe sich beim Ausrufen der Pandemie Stufe 6 wohl doch von den Pharmaproduzenten leicht beeinflussen lassen.

Na,

die sollten sich vielleicht doch schon VOR dem Fall der Fälle ein paar GUTE Begründungen, Ausreden, etc. einfallen lassen und notieren, dann wäre der ganze Verein a bisserl glaubhafter.

In diesem Sinne ... :lol:

=====